

Arbeitstreffen der Kreisarchivare im Bernburger Archiv am 18. Juli 2018



Foyer des Kreisarchivs in Bernburg mit einer Ausstellung zu den eigenen Beständen

Die aktuellen Ereignisse in Form der EU-Datenschutzgrundverordnung brachte die interessierten Kreisarchivarinnen und -archivare des Landes Sachsen-Anhalt an einen Tisch. In diesem Fall an die Tische im Benutzerraum des Salzlandkreisarchivs in Bernburg. Am 18.07.2018 freuten sich die Hüter der Schriftlichkeiten aus dem Bördekreis, dem Kreis Mansfeld-Südharz, dem Saalekreis, dem Altmarkkreis Salzwedel sowie dem Kreis Stendal auf die Zusammenkunft. Auf Grund des Themas waren auch weitere Kommunalarchive des Salzlandkreises eingeladen, das Stadtarchiv Schönebeck nahm an.

Die konkreten Auswirkungen der seit dem 25.05.2018 wirkenden EU-Datenschutzgrundverordnung wurden diskutiert und mögliche Unsicherheiten zu großen Teilen beseitigt. Wir stellten fest, dass in den Kommunen ganz unterschiedlich mit der Umsetzung der Verordnung umgegangen wird. Frau Berlin (Kreisarchiv Altmarkkreis Salzwedel) regte an, die Möglichkeit der Themennennung im Rahmen des nächsten Bundesarchivtages in Rostock zu nutzen, um unsere aufgeworfenen Fragen zu stellen. Im Nachhinein wurden diese schriftlich formuliert und der Frau Tiemann vom Bundesvorstand zugesandt. Wir hoffen auf Antworten im September, insbesondere im Hinblick zukünftiger Aktenabgaben und unser Mitspracherecht vor Aktenlöschung.



Es bestand viel Gesprächsbedarf